

„ZUSAMMENREDEN!“ CARITAS UND GEMEINDE ORGANISIEREN INTEGRATIONSGESPRÄCHE.

Integration braucht Kommunikation. Diese Überlegungen haben den Integrationsbeauftragten der Marktgemeinde, GR Sepp Koppensteiner (SPÖ), bewogen das Angebot der Caritas, eine Diskussionsreihe zum Thema Integration in Guntramsdorf, durchzuführen.

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, über Fragen der Integration sowie über Probleme des täglichen Zusammenlebens zu reden. Denn miteinander reden ist die Voraussetzung, Missverständnisse auszuräumen und gegenseitiges Verständnis und Toleranz zu fördern.

Gelungene Integration ist für alle ein Gewinn, ist sich auch Bürgermeister Karl Sonnweber sicher: *„Ein wesentliches Element für das Wohlfühlen in einer Gemeinde ist, dass alle Personen, die hier wohnen, auch den Eindruck haben, dazuzugehören. Nur wenn wir miteinander reden und aufeinander zugehen, haben wir die Chance, voneinander zu lernen.“*

Mit der Bereitschaft zur Kommunikation können gerade auf kommunaler Ebene viele Probleme gelöst werden. In Guntramsdorf setzt man sich seit vielen Jahren erfolgreich mit dem Thema Integration auseinander. So hat man bereits 1996 im Rahmen des Projektes ‚all different, all equal‘ eine Auszeichnung für die Aktivitäten erhalten.

Rund 50 BesucherInnen verfolgten am 15. Februar den ersten von vier Themenabenden. Im Jugendtreff „Froschfabrik“ diskutierten Max Foissner, Leiter der mobilen Jugendarbeit, Anna Prost vom Interkulturellen Mädchenzentrum peppa sowie die Journalistin Sibylle Hamann unter der lebhaften Moderation von Tülay Tuncel zum Thema Jugend & Integration.

Die nächsten Termine: Dienstag, 29. März, 19 Uhr - Integration durch Bildung, Aula der Mittelschule

Welche Rolle spielt Bildung, insbesondere das Schulsystem, für die Integration von MigrantInnen? Welche Auswirkungen könnte eine Gesamtschule in Hinblick auf die Integration haben, darüber diskutieren: Gabriele Heinisch-Hosek (Bundesmi-



1. Reihe von l.n.r.: Karima Aziz (Caritas), Tülay Tuncel (WIK), Mary Kreuzer und Heidi Kubicek (Caritas), Patrick Slacik (Jugendreferent)
2. Reihe von l.n.r.: Martina Polleres (Caritas), Max Foissner (Mob.Jugendarbeit), Josef Koppensteiner (Integrationsbeauftragter), Anna Prost (*peppa), Sibylle Hamann

nisterin für Frauen und Öffentlichen Dienst), Mümtaz Karakurt (migrare – Zentrum für MigrantInnen OÖ), Elfie Fleck (Referat für Migration und Schule, bm:ukk), Moderation: Lo Hufnagl (VHS Sprachwissenschaftlerin)

12. April, 19 Uhr – Lesung, Musik und Fest Musikheim, Am Tabor 3

„Von rechts nach links und links nach rechts“
Zweisprachige Lesung mit dem Schriftsteller Tarek Eltayeb und seiner Übersetzerin, der Arabistin Ursula Eltayeb (Arabisch/Deutsch) Live-Band mit türkischen, kurdischen und armenischen Liedern. Freier Eintritt bei allen Terminen und natürlich ist auch für das leibliche Wohl bei den Veranstaltungen gesorgt. Alle weiteren Termine finden Sie unter: www.zusammenreden.net/guntramsdorf und www.guntramsdorf.at.